



**Katrin Rieger** ist Dozentin für Biblische Theologie und Archäologie an der Bischöflichen Akademie Aachen.

**Dr. Annett Giercke-Ungermann** ist Dozentin am Institut für Katholische Theologie der RWTH Aachen im Fachbereich Biblische Theologie. Sie ist u.a. Mitautorin zweier Lehrbücher für Biblisches Hebräisch.



Die Kurse können für Studierende der Katholischen Theologie am Katholisch-Theologischen Institut der RWTH-University als Hebräischkenntnisse anerkannt werden. Für Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Dr. Giercke-Ungermann am Theologischen Institut.

**Weitere offene Angebote** aus der Biblischen Theologie und Archäologie sowie zu anderen Themen unserer Akademie finden Sie auf unserer Homepage: [www.bischoefliche-akademie-ac.de](http://www.bischoefliche-akademie-ac.de)

- jeweils inklusive Verpflegung -  
(Frühstück, Kaffee, Mittagessen, Kaffee/Kuchen, Abendessen)

im Einzelzimmer: 95,50 € / erm. 81,00 €  
im Doppelzimmer: 85,50 € / erm. 70,50 €  
ohne Übernachtung: 62,50 € / erm. 51,00 €

Den Teilnahmebeitrag entrichten Sie bitte bei Anreise an unserer Rezeption. Zahlung mit EC-Karte ist möglich.  
Die Ermäßigung gilt für Schüler/innen, Studierende (in der Erstausbildung), Auszubildende und Arbeitslose. Weitere Differenzierungen sind leider nicht möglich.

### Anmeldung

Bitte geben Sie bei der Anmeldung die jeweilige Tagungsnummer (im Titel) mit an!  
Frau Schoepgens:  
Tel. +49 (0)241 - 47996 - 25  
Fax +49 (0)241 - 47996 - 10  
[anne.schoepgens@bistum-aachen.de](mailto:anne.schoepgens@bistum-aachen.de)  
Leonhardstr. 18-20, 52064 Aachen  
[www.bischoefliche-akademie-ac.de](http://www.bischoefliche-akademie-ac.de)

Anmeldung bitte bis drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn (Entscheidung über Stattfinden der Veranstaltung).

Bei Verhinderung bitten wir um Nachricht bis fünf Tage vor Tagungsbeginn. Andernfalls müssen wir Ihnen den vollen Teilnahmebeitrag in Rechnung stellen.



Mit dem Zug: Vom Hauptbahnhof Aachen erreichen Sie das August-Pieper-Haus zu Fuß in ca. fünf Minuten (450 Meter).

Mit dem Auto: Auf unserem hauseigenen Parkplatz steht eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung. Den Torcode erhalten Sie an unserer Rezeption.

Bischöfliche Akademie  
des Bistums Aachen  
Leonhardstraße 18-20  
52064 Aachen  
[www.bischoefliche-akademie-ac.de](http://www.bischoefliche-akademie-ac.de)



Titelbild: [www.pixabay.de](http://www.pixabay.de) / wikimedia commons



**Bibelhebräisch**  
für Anfänger/innen  
**2018 / 2019**

**Schalom!** Seit fast 30 Jahren sammeln wir an der Bischöflichen Akademie des Bistums Aachen sehr gute Erfahrungen mit dem Lesen der hebräischen Bibel. Dabei geht es in unseren Kursen nicht nur ums Lesen und Übersetzen, sondern auch um die theologischen Hintergründe, verschiedene Auslegungsmöglichkeiten und den persönlichen Austausch über den Text.

Die relativ einfach zu erlernende althebräische Sprache gibt die Möglichkeit, biblische Texte ganz neu zu lesen und oft erst in ihrer Tiefe und mit ihren Sprachspielen zu verstehen.

In 2018/2019 bieten wir in vier Kursmodulen mit ausgewählten biblischen Schlüsseltexten einen Einstieg ins Biblische Hebräisch.

Sie können alle Hebräischmodule – je nach Vorkenntnissen und Interessen – unabhängig voneinander einzeln belegen.

Tagungsleitung: Katrin Rieger

Akademieleitung: Dr. Karl Allgaier

### Kurszeiten

#### Freitag

18.00 Uhr Abendessen

18.45 Uhr Kurs (Ende: 21.00 Uhr)

#### Samstag

ab 8.00 Uhr Frühstück

9.00 Uhr Kurs (incl. Kaffeepause)

12.15 Uhr Mittagessen

13.45 Uhr Kurs

15.15 Uhr Kaffee/Kuchen

15.45 Uhr Kurs (Ende: 18.00 Uhr)

### Schalom! Abenteuer Hebräisches Alphabet. Buchstaben und erste Worte von Halleluja bis Tohu wa bohu

**Biblisches Hebräisch 1: A 28741**  
**Fr, 5. - Sa, 6.10.2018 (18.00 - 18.00 Uhr)**

Östlich des Mittelmeers, im Gebiet, in dem unsere Bibel entstand, ereignete sich im 2. Jahrtausend eine Schriftrevolution, der wir unser heutiges Alphabet mit gut zwei Dutzend Buchstaben zu verdanken haben. Wenn wir an diesem Wochenende das fremdartig anmutende hebräische Alphabet lernen, um das Alte Testament in der Ursprache lesen zu können, begeben wir uns auf eine Zeitreise zu den Anfängen unserer eigenen Schrift und mit dem Kennenlernen der Entstehungsgeschichte des Alten Testaments auch an die Anfänge unseres Glaubens.

Dabei werden wir bekannte Worte aus Alltag und Gottesdienst im Biblischen Hebräisch wieder entdecken, „sprechende“ Namen von biblischen Personen, Engeln und Orten anschauen und über die theologisch aufgeladene Bedeutung sprechen, die in den Übersetzungen in der Regel verloren geht, verschiedene hebräische Bezeichnungen für Gott kennenlernen und eine Reihe einfacher biblischer Schlüsselsätze – wie den „Heilig, heilig, heilig“- Ruf lesen und übersetzen.  
Katrin Rieger

### Im Anfang, als Gott Himmel und Erde schuf, ... Leseübungen und die Anfänge der hebräischen Grammatik

**Biblisches Hebräisch 2: A 28786**  
**Fr, 15. - Sa, 16.2.2019 (18.00 - 18.00 Uhr)**

Die Erzählung von der Schöpfung (Genesis 1) ist ein poetischer Text, der in der Osternacht im Schein der Kerze ganz am Anfang gelesen wird. Er führt alles in der Welt auf Gott als Grund zurück. Mit diesem Klassiker der hebräischen Bibel sammeln wir erste Lektüreerfahrungen und werden einigen Grundlagen der hebräischen Grammatik begegnen.

Dr. Annett Giercke-Ungermann

### Adam, Eva und die Grammatik Wortspiele, Theologie und die Verben

**Biblisches Hebräisch 3: A 28785**  
**Fr, 8. - Sa, 9.3.2019 (18.00 - 18.00 Uhr)**

Der scheinbar bekannte Text von der Versuchung im Paradies (Genesis 3) hält im Hebräischen einige Überraschungen und Wortspiele bereit. Die Erzählung von Adam, Eva, der Schlange und Gott bekommt im Text

in der Ursprungssprache eine ganz neue Dimension und zeigt uns Hintergründe und Deutungsperspektiven auf, die bei einer Übersetzung ins Deutsche verloren gehen. Lernen Sie einen alten Text ganz neu kennen und verstehen, sammeln Sie weitere Lektüreerfahrungen und lernen Sie, erste Verben zu konjugieren (im Qal).

Dr. Annett Giercke-Ungermann

### Mit Mose in die Wüste Textlektüre und alle Verbformen

**Biblisches Hebräisch 4: A 28784**  
**Fr, 27.- Sa, 28.9.2019 (18.00 - 18.00 Uhr)**

Nachdem Mose einen Mann erschlagen hat, muss er vor der ägyptischen Justiz fliehen. In der Wüste an einem Brunnen trifft er eine schöne Priestertochter, die er bald darauf heiratet. Aber dann begegnet er Gott am brennenden Dornbusch ... . Mit der Lektüre eines weiteren Schlüsseltextes (Ex 2,15 – 3,6) des Alten Testaments werden wir vertieft in die hebräische Grammatik einsteigen und alle Verbformen kennenlernen.

Dr. Annett Giercke-Ungermann